

3. Intern. Landauer Dreikönigsschwimmen am 06.01.04



Namen	Jahr- gang	50 m			
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett
Jocham Pia	1995w	54,88 3.Pl.	48,26 1.Pl.	40,50 1.Pl. 40,08F5 13.Pl.	49,21 1.Pl.
Frech Katharina	1993w	52,51 9.Pl.	51,25 10.Pl.	42,48 8.Pl.	52,60 7.Pl.
Grünewald Nicole	1993w	56,50 12.Pl.	50,76 8.Pl.	45,11 10.Pl.	53,79 8.Pl.
Meyer Carolyn	1993w	50,56 6.Pl.	45,50 3.Pl.	37,42 2.Pl. *37,61F5 13.Pl.	44,49 3.Pl.
Straßburger Sophia	1993w	50,32 5.Pl.	47,63 7.Pl.	39,18 5.Pl. *39,25F5 13.Pl.	50,87 6.Pl.
Feder Jana	1992w	49,44 6.Pl.	41,36 2.Pl.	39,39 7.Pl. *38,88F5 13.Pl.	

Grünewald Stefanie	1991w	43,52 6.Pl. *44,46L3 10.Pl.	36,50 2.Pl.	32,34 2.Pl. *32,22F2 4.Pl.	37,44 2.Pl.
Meyer Julia	1991w	40,49 1.Pl. *39,91L2 4.Pl.	43,18 5.Pl.	34,06 3.Pl. *35,71F4 16.Pl.	40,70 4.Pl.
Rottenaicher Teresa	1991w	45,98 8.Pl.	35,84 1.Pl. 37,00L1 2.Pl.	30,60 1.Pl. 31,07F1 2.Pl.	36,33 1.Pl.
Auer Katharina	1990w	42,06 5.Pl.	40,06 7.Pl.	33,18 7.Pl. *32,35F3 5.Pl. *32,02L4 13.Pl.	
Huber Julia	1990w	44,29 7.Pl.	38,82 6.Pl.	32,71 6.Pl. 32,48F4 16.Pl.	37,14 6.Pl. *37,51L4 13.Pl.
Reichelt Stephanie	1990w	41,19 4.Pl.	36,09 3.Pl.	30,46 3.Pl. *29,75F1 2.Pl.	34,54 4.Pl. *34,45L2 4.Pl.
Stuckart Carina	1990w	45,50 9.Pl.	36,56 5.Pl. 36,45L3 10.Pl.	32,34 5.Pl. *32,05F3 5.Pl.	36,18 5.Pl.
Zumkeller Cristina	1990w	41,03 3.Pl.	36,29 4.Pl.	31,40 4.Pl. *30,82F2 4.Pl.	32,98 3.Pl. *32,52L1 2.Pl.
Künneke Barbara	1986w	45,48 1.Pl.	38,82 1.Pl.	34,45 1.Pl.	39,73 1.Pl.
Ohlig Katja	1980w	39,94 2.Pl.	36,74 1.Pl.	31,43 1.Pl.	32,88 1.Pl.
Meyer John	1995m	1:01,91 6.Pl.	52,75 3.Pl. 53,36L4 13.Pl.	57,75 5.Pl. *56,96F4 16.Pl.	58,69 1.Pl.
Meyer Felix	1994m	54,86 5.Pl.	48,06 3.Pl.	45,40 6.Pl.	48,80 2.Pl.

		*54,74L4 13.Pl.		*42,62F4 16.Pl.	
Schäfer Mischa	1993m	49,90 3.Pl.	44,16 2.Pl.	35,59 2.Pl. 36,29F3 5.Pl. *38,69L3 10.Pl.	44,28 3.Pl.
Dopfer Markus	1992m	51,18 9.Pl.	45,66 5.Pl.	37,80 5.Pl. *36,60F3 5.Pl.	47,06 5.Pl. *50,29L3 10.Pl.
Hintermeier Felix	1992m	45,14 3.Pl.	38,47 1.Pl. 38,70L2 4.Pl.	33,61 2.Pl. *33,93F2 4.Pl.	37,46 1.Pl.
Kronseider Thomas	1992m	44,38 2.Pl.	40,80 2.Pl.	32,38 1.Pl. 32,60F2 4.Pl. *32,45L2 4.Pl.	40,94 2.Pl.
Krieger Alexander	1991m	40,51 1.Pl.	37,66 3.Pl.	31,85 3.Pl. *31,78F1 2.Pl. *31,44L1 2.Pl.	33,57 2.Pl.
Schäfer Sascha	1991m	41,10 3.Pl. *43,70L1 2.Pl.	36,36 2.Pl.	31,78 2.Pl. *31,47F1 2.Pl.	36,07 3.Pl.
Staffelzeit-F		2:04,07- F1-2.Pl.	2:09,57- F2-4.Pl.	2:16,29- F3-5.Pl.	2:47,77- F4-16.Pl.
Staffelzeit-F				2:35,82- F5-13.Pl.	
Staffelzeit-L		2:24,66- L1-2.Pl.	2:25,51- L2-4.Pl.	2:47,89- L3-10.Pl.	2:57,63- L4-13.Pl.

Bayer. Meisterschaft Lange Strecke - Erlangen
10. / 11. Januar 2004
2 x Gold, 3 x Silber, 3 x Bronze

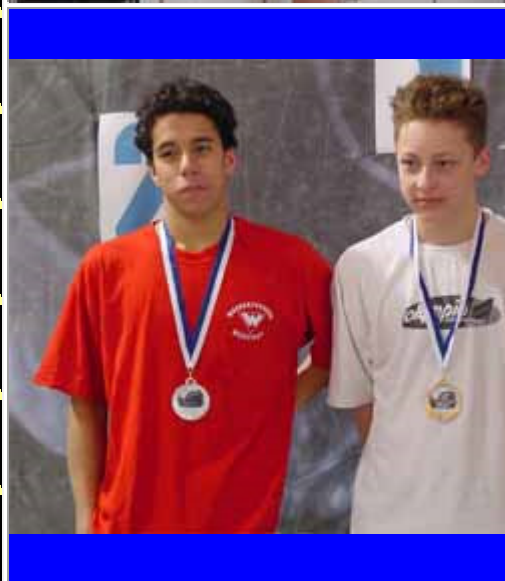


die Wettkampf- mannschaft	
(Tabelle)	Hallenansicht gute Stimmung vor dem Start
	Eduard Gebhard (89) 2. Platz über....
400 m Lagen Jahrgang 91: Patrick Hausotter 1.Platz, Alexander Krieger 3. Platz	Elli beim wohlverdienten Eis

Name	Jahr- gang	Lagen	Freistil	Freistil
		400 m	800 m	1500 m
Fischer Johanna	1993w		12:19,77 9.Pl.	
Rottenaicher Teresa	1991w	6:15,70 13.Pl.	11:09,28 18.Pl.	
Jocham Lisa	1990w		10:21,69 4.Pl.	



Popottnigg Jessica	1990w	5:40,78 7.Pl.	10:38,63 11.Pl.	
Hofmeister Janine	1989w	5:22,92 1.Pl.	9:36,23 2.Pl.	18:30,01 5.Pl.
Lewerenz Jessica	1989w	6:06,09 11.Pl.		
Kronseder Thomas	1992m			22:24,41 9.Pl.
Franz Maximilian	1991m			21:39,53 10.Pl.
Hausotter Patrick	1991m	5:31,26 1.Pl.		19:25,13 2.Pl.
Krieger Alexander	1991m	5:46,73 3.Pl.		19:46,38 3.Pl.
Meyer Max	1991m	6:10,38 9.Pl.		21:38,84 9.Pl.
Straßl Manuel	1991m	6:16,16 10.Pl.		22:13,13 16.Pl.
Gebhard Eduard	1989m	5:13,06 2.Pl.		18:08,49 3.Pl.
Weinberger Simon	1985m	5:06,42 9.Pl.		18:19,01 12.Pl.



26. Int. Jahrgangsschwimmen Bad Reichenhall am 17. und 18. Januar 2004

Nach vielen krankheitsbedingten Verschiebungen gelang es trotzdem, eine Mannschaft mit 9 weiblichen und 4 männlichen Teilnehmern an den Start zu schicken.

Da wir am Samstag früh in München von einem heftigen Wintereinbruch total überrascht wurden, erreichten wir die Schwimmhalle mit leichter Verspätung.

Headcoach Elli konnte nach dem 1. Wettkampftag stolz sein auf seine erfolgreiche Crew.

Ein gemütliches Quartier in Bayerisch Gmain rundete den 1. Tag, auch für die stark beanspruchten Autofahrer, erfreulich ab.

Der Sonntag begann mit einem umfangreichen Frühstücksbuffet, diesmal waren wir pünktlich beim Einschwimmen, so dass alle Teilnehmer relaxed an den Start gehen konnten.

Die Medaillen erschwammen sich:

Janine Hofmeister : 3 x Gold (100 Freistil 1.01.10!!!), 2 x Silber;
Eduard Gebhard: 1 x Gold, 3 x Silber, 1 x Bronze; **Alexander Krieger** : 2 x Silber; **Veronika Ehrenbauer** : 1 x Silber (auf 100 Rücken war nur die slowenische Vizemeisterin schneller!), 1 x Bronze; **Martin Assoian** : 1 x Silber und **Stephanie Glaiter** : 1 x Bronze.

Plätze unter den besten 10 erreichten auch **Ramona Weiß**, **Jana Jocham** und **Martina Leljak**.

Aber auch **Susanne Przywara**, **Melissa Lewerenz**, **Angelika Gebhard** und **Martin Assoian** gaben ihr Bestes und erreichten beachtliche Zeiten gegen die internationale Konkurrenz aus Österreich, Italien, Slowenien, Slowakei, Kroatien, Tschechien und Bosnien - Herzegowina.

A. Ehrenbauer

Name	Jahrgang	Freistil	Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Lagen	Freistil
		50 m	100 m				200 m	400 m
Ehrenbauer Veronika	1989w	29,19 5.Pl.	1:21,42 4.Pl.	1:10,19 2.Pl.	1:03,33 3.Pl.	1:13,02 4.Pl.		
Gebhard Angelika	1991w		1:37,35 20.Pl.					
Glaiter Stephanie	1988w	30,47 9.Pl.				1:12,85 3.Pl.		5:04,82 5.Pl.
Hofmeister Janine	1989w	28,75 2.Pl.			1:01,10 1.Pl.	1:08,20 1.Pl.	2:31,14 2.Pl.	4:36,49 1.Pl.
Jocham Jana	1989w	32,19 15.Pl.			1:10,80 24.Pl.		2:58,88 17.Pl.	5:16,20 9.Pl.

Leljak Martina	1991w	30,36 6.Pl.		1:22,81 21.Pl.	1:07,44 7.Pl.	1:22,54 12.Pl.		
Lewerenz Melissa	1991w		1:33,16 15.Pl.	1:22,79 20.Pl.	1:17,58 31.Pl.	1:31,58 18.Pl.		
Przywara Susan	1983w	28,98 12.Pl.				1:12,15 15.Pl.		
Weiß Ramona	1989w		1:25,17 9.Pl.	1:18,61 14.Pl.	1:08,19 17.Pl.	1:19,46 14.Pl.		
Assoian Eduard	1986m	25,67 11.Pl.			57,05 19.Pl.	1:05,40 13.Pl.		
Assoian Martin	1988m		1:12,64 2.Pl.				2:29,66 11.Pl.	
Gebhard Eduard	1989m	25,85 3.Pl.		1:05,30 2.Pl.	56,69 2.Pl.		2:20,89 1.Pl.	4:23,36 2.Pl.
Krieger Alexander	1991m	31,32 4.Pl.				1:14,68 2.Pl.		4:52,27 2.Pl.

Kleine Bildergalerie



Janine Portrait



Siegerehrung Janine - Vroni



Siegerehrung Eduard



Ramona massiert Janine

**SC-Wasserfreunde auf Erfolgswelle
24 X Gold 15 x Silber 17 x Bronze
beim
26. Int. Einladungsschwimmen 1.FC Nürnberg
am 24. und 25. Januar 2004**

Beim diesjährigen 26. Internationalen Einladungsschwimmen des 1. FC Nürnberg verbuchte der SC-Wasserfreunde mit nur 17 Schwimmern und Schwimmerinnen einen Riesenerfolg. Zusätzlich zu vielen neuen Bestzeiten, 24 x Gold, 15 x Silber und 17 x Bronze schaffte man es mit den wenigen Schwimmern in der Gesamtwertung auf Platz 5 vorzuschwimmen.



Die Wettkampfstätte



Die Wettkampfmannschaft



Eduard Gebhard (1989) konnte bei 5 Starts 5 Siege verbuchen. Er bewies an nur einem Tag was in ihm steckt. Die 50m Rücken beendete er in der hervorragenden Zeit von 0:29,88. Auch bei der 100m



Auch **Janine Hofmeister** (1989) schwamm eine Bestzeit nach der anderen. Sehr zur Freude ihres Trainers "Headcoach Prof. Elvir Mangafic". Am Ende hieß es 4 Starts – 4 Siege. Da kann man nur sagen: "Janine, weiter so!".



Bruststrecke konnte er eine persönliche Bestzeit erschwimmen 1:15,03.

Rechtes Bild: Mitte Alexander Krieger, links Manuel Straßl, rechts Maximilian Franz

Patrick Hausotter

(1991) bewies seine gute Form und holte sich 4 Siege. Er konnte in 100m Brust erstmals die 1:20,00-Marke unterschreiten und auch bei 100m Freistil verbesserte er seine persönliche Bestzeit um mehr als 2sec. auf 1:02,39.



Drei Mal auf das Siegerpodest kam **Alexander Krieger** (1991). Er dominierte alle Schmetterlingsstrecken.

Manuel Straßl (1991) unser Rückenspezialist freute sich zwei Goldmedaillen in Empfang zu nehmen über 50m und 100m Rücken.

Maximilian Franz (1991) konnte bei 5 Starts 5 neue persönliche Bestzeiten erreichen. Mit neuer Schwimmhose flog er bei den 100m Schmetterling, wie der Name schon sagt auf Platz 2 in der hervorragenden Zeit von 1:15,70.

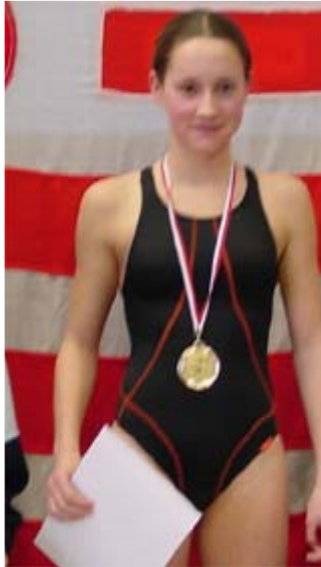


Teresa Rottenaicher (1991) behielt die Nerven, auch als der Start schon aufgerufen war und sie sich noch die Turnschuhe ausziehen musste. Zwei Siege in 50m Rücken und 50m Schmetterling waren am Ende ihr Lohn.



Den Gegnern keine Chance ließ **Alexander Fuest** (1990) bei der 50m Schmetterlingstrecke. Neue persönliche Bestzeit und Platz 1 in 33,71 hieß es am Schluß.

Mit einer Spitzenzeit kam **Veronika Ehrenbauer** (1989) über 50m Freistil in 28,88min. aus dem Wasser. Strahlend nahm sie die Goldmedaille in Empfang. Über die 100m Schmetterling konnte sie sich noch Silber mit nach Hause nehmen



Langstreckenspezialistin **Lisa Jocham** (1990) verbesserte ihre persönliche Bestzeit in 200m Freistil um über 6sec. auf 2:21,41 und sicherte sich damit den 2. Platz. Ganz knapp schrammte sie bei den 400m Freistil am 2. Platz vorbei.



Franz Sebastian (1993) wollte seinem Bruder in Schmetterling nacheifern und wuchs an diesem Tag über seine Kräfte hinaus. Sieg und Platz 1 meldete der Lautsprecher und Sebastian nahm überglücklich die Goldmedaille entgegen.

Max-Fabian Meyer (1991) unterstrich seine Ausdauer bei den Strecken 200m Brust und 200m Lagen. Sein Erfolg wurde mit 2 Silbermedaillen honoriert



Tobias Straßl (1992) bestätigte seinen Trainingsfließ mit zwei zweiten Plätzen über 50m Rücken und 50m Schmetterling.



Michael Lichtner (1992) schwamm an diesem Wochenende für zwei, da Max sein Bruder erkrankt war. Mit zwei dritten Plätzen und neuen persönlichen Bestzeiten wurde er belohnt.



Auch **Vitus Schmidt** (1990) zeigte was in ihm steckt. Dritter Platz über 50m Brust war das Resultat.



Warten auf den ersten Start

Felix Meyer (1994) der jüngste Teilnehmer konnte diesmal keine Medaillentränge erreichen. Stieg aber trotzdem hochmotiviert aus dem kühlen Nass.

Zum Schluß kann man nur gratulieren zu diesen tollen Erfolgen. Macht weiter so!!!

Alle Ergebnisse zusammengefasst im [extra-Link](#)

**24. Zwergerlschwimmen in Germering
am 07. Februar 2004**



Alle Zwergerl
und vier Riesen
vor der
Mittagspause
(Felix Meyer
ist schon beim
Mittagessen)



Felix Meyer und
Tobias Herdeg
haben es geschafft



Pia Jocham schwimmt noch
(4x25m Lagen)



Eine Mama rechnet schon ob es für eine Medaille reicht



Inzwischen war Papa Reichelt mit Stephanie beim Einkaufen

während Schwester Daniela mit Pia am Beckenrand Fachgespräche führt



Die anderen sitzen nur rum und schlagen die Zeit tot

Die Zeiten, die die Zwergerl geschwommen sind
als PDF – Datei als Extra-Link

**Bayer. Staffelmeisterschaften in Ingolstadt
am 07./08. Februar 2004**



Drei mal konnten die Mädchen den dritten Platz belegen,
hier die erfolgreichen Vier in 200m Freistil
Alle Ergebnisse siehe Extra-Link

**DMS-J Bezirksfinale in Riemerling bei München
am 14. / 15. Februar 2004**



Unsere DMS-J Mannschaftsschwimmer und -Schwimmerinnen

Schwimmclub Wasserfreunde schneidet hervorragend ab bei der DMS-J.

Riemerling:

Eine super Leistung zeigte der Schwimmnachwuchs des SCW's bei den Oberbayerischen Bezirksmeisterschaften in Riemerling. Von 10 Teams schafften 3 Teams den 1. Platz, 3 Teams den 2. Platz und 2 Teams den 3. Platz.

Headcoach Elli und Coach Leo waren sichtlich zufrieden. Die Qualifizierten bereiten sich nun fleißig auf die Bayerischen DMS-J vor.



Headcoach Elli und Werner in der Arbeit vertieft

Große Freude bei den Jüngsten DMS-J Vizemeister E-Jugend Mädchen Jahrgang 1995/96:
Pia Jocham, Sina Loew, Daniela Reichelt, Kimberly Rodrian, Elena Sigl, Laura Tebchanari



Unser Schiedsrichter-nachwuchs – Christian Kronseder



Fotos: B. Hausotter

v.l.n.r. Nicole Grünewald, Katherina Frech, Carolyn Mayer, Larissa Lannert, Johanna Fischer

6. internationales Franz v. Kirchbauer Gedächtnisschwimmen am 21. Februar 2004 in Burghausen





Thomas Kronseder



Schwimmerin auf der Startbahn Nr. 5 – Hannah Stockbauer, Klasse, dass sie an diesem Wettkampf teilgenommen hat

Einzelergebnisse siehe Extra-Link

10. Inter. Sindelfingen Swimming Championchips. am 28. und 29. Februar 2004

Name	Jahr- gang	Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Rücken	Freistil	Lagen
		50 m				100 m				200 m		
Grüne wald Stefani e	91 w		38,3 3 49.Pl.	32,74 85.Pl.	37,07 68.Pl.		1:22,60 9.Pl.	1:12,13 21.Pl.		2:52,97 6.Pl.	2:39,06 22.Pl.	3:01,38 10.Pl.
Wild Marlen e	89 w	40, 69 43. Pl.	41,6 3 70.Pl.	34,30 103.Pl.		1:29,54 5.Pl.	1:29,17 11.Pl.					
Zumke ller Cristin a	90 w		38,1 7 48.Pl.	32,94 89.Pl.	32,57 23.Pl.		1:20,60 12.Pl.	1:08,89 17.Pl.	1:17,70 6.Pl.		2:33,25 17.Pl.	2:51,14 8.Pl.
Schäfe r Mischa	93 m		44,5 2 76.Pl.	35,64 137.Pl.		1:44,29 10.Pl.	1:34,13 8.Pl.	1:17,80 7.Pl.				

Schäfer Sascha	91 m		37,9 0 52.Pl.	32,23 117.Pl.		1:29,45 5.Pl.	1:21,18 2.Pl.	1:12,01 13.Pl.			2:51,69 3.Pl.	2:30,44 6.Pl.	2:52,21 6.Pl.
-------------------	---------	--	---------------------	------------------	--	------------------	------------------	-------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

DMS-J Landesfinale in Ingolstadt am 6. / 7. März 2004

Münchner Traditions-Schwimmverein SC Wasserfreunde holt sich mit zwei Staffeln
den Bayerischen Mannschaftsmeisterschaftstitel der Jugend

Ingolstadt, den 06./07. März 2004.

An diesem Wochenende traf sich die Bayerische Schwimmelite im Landesfinale um die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend. Vor zahlreichem Fanpublikum zeigten sie sich in Topform. Gestartet wurde über 4x 100m Freistil, 4x 100m Brust, 4x 100m Rücken, 4x 100m Schmetterling und 4x 100m Lagen. Das Sahnehäubchen - die Buben in der Altersklasse C Jahrgang 1991/1992 waren mit über einer Minute Vorsprung unter den besten sechs Staffeln Bayerns nominiert.

Vor dem Start zeigte sich der Trainer **Elvir Mangafic** optimistisch: "Der Altersklassenrekord ist für den SC Wasserfreunde dieses Jahr schwer zu erreichen, da die DMSJ um 9 Monate vorverlegt wurde, und den Schwimmern fast ein Trainingsjahr und Entwicklungsjahr fehlt. Dennoch besteht eine gute Chance dieses Jahr wieder das Bundesfinale in Bremerhaven zu erreichen. Es wird schwer, denn die Jungs schwimmen lediglich gegen die Uhr. Wer sich mit einer Minute vor dem restlichen Teilnehmerfeld qualifiziert, braucht ein großes Kämpferherz."

Die Erwartungen von Trainer und der anwesenden Elternschar wurden nicht enttäuscht. Beherzt gingen die Jungs

auf 100 Freistil unser Delphin Spezialist **Alexander Krieger** mit einer rekordverdächtigen 1:10,82 auf 100 Schmetterling und zu guter Letzt **Sascha Schäfer** in 1:25,43 über 100m Brust. Der Lohn - Einzug als dritt beste Staffel ins Bundesfinale im Kampf um die Deutsche Meisterschaft in Bremerhaven.

Die Mädchen Altersklasse B, die mit der zweitbesten Staffelzeit ins Landesfinale gingen, hatten es ungleich schwerer. Neben dem Team aus Erlangen war es schwer sich auf Platz 1 vorzuarbeiten. Tapfer kämpften unsere Mädchen **Janine Hofmeister** (100m Delphin 1:07,87), **Veronika Ehrenbauer** (100m Freistil 1:01,76), **Jessica Lewerenz** (100m Brust 1:20,57), **Jessica Popotnigg** (100m Rücken 1:10,55), **Ramona Weiß** (Freistil 1:06,05) sowie **Cristina Zumkeller** (100m Delphin 1:13,60). Trotz neuer persönlicher Bestzeiten konnten Sie das Team aus Erlangen diesmal nicht besiegen. So erkämpften Sie sich einen hervorragenden zweiten Platz hinter der Mannschaft von Erlangen. Zu guter Letzt fehlten Ihnen dann nur 8 Sekunden zum Einzug ins Bundesfinale.

Unsere weibliche C- Jugend mit **Stefanie Grünwald, Melissa Lewerenz, Julia Meyer, Teresa**

an den Start und verbesserten sich Sekunde um Sekunde. Elegant schwamm **Patrick Hausotter** über 100m Brust eine 1:19,51min und persönlicher Bestzeit in 100 m Rücken 1:13,25 , persönliche Bestzeit auch für **Max - Fabian Meyer** über 100m Brust in 1:23,24 und Rücken 1:14,84, **Manuel Straßl** bester seines Jahrgangs über 100m Rücken in 1:11,42 und einer sehr guten 1:02, 13 in 100m Freistil, hoch motiviert **Maximilian Franz** in 1:14,46min über 100m Schmetterling einer 1:04,00

Rottenaicher erreicht einen passablen 5 Platz.

Glücklich überhaupt ins Bayernfinale gekommen zu sein waren unsere zweite C- Jugend

bei den Buben mit **Markus Dopfer, Felix Hintermeier, Michael Lichtner** und **Tobias Straßl**, die sich aus dem Jahrgang 1992 zusammensetzte. Sie gaben alle Ihr bestes und erreichten Platz 6.

Chr.Fr.



B-Jugend	weiblich	24:09,36	2. Platz
C-Jugend		27:36,71	5. Platz

Name	Jahr- gang	100 m				
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Lagen
Ehrenbauer Veronika	89w	1:20,93B	1:09,45R	1:02,34F *1:01,76L	*1:11,21S	
Hofmeister Janine	89w	*1:20,13B	*1:11,20R	*1:00,49F	1:08,13S *1:07,87L	
Lewerenz Jessica	89w	*1:20,72B *1:20,57L			*1:13,54S	
Popottnigg Jessica	90w		1:10,55L *1:10,63R	*1:06,45F		
Weiß Ramona	89w	*1:25,05B		*1:06,05F		
Zumkeller Cristina	90w		*1:16,32R		*1:13,60S	
Staffelzeit		5:26,83 2.Pl.	4:47,60 1.Pl.	4:15,33 2.Pl.	4:46,48 1.Pl.	4:40,75 2.Pl.
Grünewald Stefanie	91w	*1:36,00B	1:17,36R 1:18,88L	1:07,70F	*1:29,00S	
Lewerenz Melissa	91w	*1:31,73B	*1:21,22R	*1:10,54F	1:28,13S *1:27,09L	
Meyer Julia	91w	1:27,33B *1:28,13L	*1:29,22R	*1:17,03F	*1:38,80S	
Rottenaicher Teresa	91w	*1:31,20B	*1:17,19R	*1:06,20F *1:08,41L	*1:25,55S	
Staffelzeit		6:06,26 6.Pl.	5:24,99 5.Pl.	4:41,47 4.Pl.	6:01,48 5.Pl.	5:22,51 5.Pl.

C1-Jugend	männlich	24:33,50	1. Platz			
C2-Jugend		31:15,96	6. Platz			
Name	Jahr- gang	100 m				
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Lagen
Franz Maximilian	91m			*1:04,47F *1:04,00L	*1:14,46S	
Hausotter Patrick	91m	1:19,51B *1:19,65L	*1:13,25R	1:03,18F	*1:16,10S	
Krieger Alexander	91m	*1:25,11B			1:10,82S *1:11,91L	
Meyer Max	91m	*1:23,24B	*1:14,84R	*1:05,91F	*1:17,62S	

Schäfer Sascha	91m	*1:25,43B	*1:17,47R			
Straßl Manuel	91m		1:11,42R 1:12,98L	*1:02,13F		
Staffelzeit		5:33,29 1.Pl.	4:56,98 1.Pl.	4:15,69 1.Pl.	4:59,00 1.Pl.	4:48,54 1.Pl.
Dopfer Markus	92m	*1:49,11B	1:37,96L *1:39,74R	*1:20,94F	*1:50,60S	
Hintermeier Felix	92m	*1:39,51B	1:25,00R	1:13,60F	*1:31,44S *1:30,20L	
Lichtner Michael	92m	1:40,95B *1:42,03L	*1:36,70R	*1:16,31F	1:31,23S	
Straßl Tobias	92m	*1:50,79B	*1:37,52R	*1:18,28F *1:21,26L	*1:42,79S	
Staffelzeit		7:00,36 6.Pl.	6:18,96 6.Pl.	5:09,13 6.Pl.	6:36,06 6.Pl.	6:11,45 6.Pl.

**Süddt. Meisterschaft Lange Strecke,
in Grünstadt/Weinstraße
am 13./14.03.04**



Unsere Wettkampfmansschaft – von links:
Patrick Hausotter, Headcoach Elli, Janine Hofmeister, Eduard Gebhard,
Simon Weinberger



Janine Hofmeister 1989 – 3. Platz über 400m Lagen



Simon Weinberger – 1. Platz und Süddeutscher Meister über 400m Lagen



Headcoach Elli und Peter

Name	Jahr-gang	Lagen 400 m	Freistil 800 m	Freistil 1500 m
Hofmeister Janine	1989w	5:20,72 3.Pl.	9:41,03 5.Pl.	
Hausotter Patrick	1991m	5:31,67 6.Pl.		19:08,49 7.Pl.
Gebhard Eduard	1989m	5:16,90 11.Pl.		
Weinberger Simon	1985m	4:52,35 1.Pl.		

Oberbayerischer Mannschaftspokal (OMP)

Herbstdurchgang am 20.11.04
Schongau

--	--	--

Herbstdurchgang in Karlsfeld/
Schrobenhausen am 21. November
2004

Frühjahrsdurchgang in Ingolstadt
am 20. März 2004

Frühjahrsdurchgang in Schongau
am 20. März 2004



SCW-Mannschaft beim OMP
Karlsfeld



Mädchenmannschaft
SCW I



Mädchenmannschaft
SCW II

Jungenmannschaft
t SCW II



Herbstdurchgang in Schongau

		Frühjahr				Herbst				Gesamt	
	weiblich männlich:	SCW -1. Liga		2. Platz -12:38,21 1. Platz -10:55,38		2. Platz - 12:38,21 1. Platz -10:55,38		2. Platz - 12:38,21 1. Platz -10:55,38			
Name	Jahrgang	50 m				100 m					
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Brust	Rücken	Freistil	Schmett		
Ehrenbauer Veronika	1989w		32,60L	*28,70F			1:09,48				
Hofmeister Janine	1989w			*28,60F	31,89			1:01,95			
Glaiter Stephanie	1988w			30,48 *30,00F							
Glaiter Tanja	1988w			30,20F	*31,80L					1:10,29	
Goudinoudis Anna	1988w	40,02	35,02	*29,90L *30,30F							
Lewerenz Jessica	1989w	*37,10L		*30,50F		1:23,42					
Staffelzeit		2:11,57L		2:58,82F							
Gebhard Eduard	1989m		30,03L	*25,79F			1:03,59				
Killiches Matthias	1989m	*33,94L		*26,97F		1:15,24					
Leljak Marko	1988m		30,46	26,24F				57,05			

Robeck Andreas	1987m	32,94		25,68 *25,50F					
Sandoval Kilian	1989m			*25,97F *26,31L	29,51				
Weinberger Simon	1985m			*26,63F	*28,57L				1:02,47
Staffelzeit		1:58,85L		2:37,10F					
* = Staffelzeit, ohne Einzelwertung									

Herbstdurchgang in Karlsfeld Auswertung weiblich

			Frühjahr				Herbst				Gesamt
	weiblich:	SCWI -1. Liga SCWII -1. Liga	3. Platz -12:49,53 5. Platz -13:36,24				2. Platz - 12:17,92 4. Platz -13:23,46				2. Platz - 25:07,45 5. Platz - 26:59,70
Name	Jahrgang	50 m				100 m					
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Brust	Rücken	Freistil	Schmett		
Beyer Helen	1990w		33,17	*28,34F					1:01,21		
Jocham Lisa	1990w			*29,94L *30,35F							
Leljak Martina	1991w			30,52 *30,22F							
Meyer Julia	1991w	37,43 *38,16L									
Popottnigg Jessica	1990w		33,41L	*31,07F			1:11,86				
Reichelt Stephanie	1990w			*29,87F	33,70						
Rottenaicher Teresa	1991w			29,78F							
Zumkeller Cristina	1990w				*33,15L	1:23,48				1:12,26	
Staffelzeit		2:14,66L		2:59,63F							
Auer Katharina	1990w	*40,24L		*32,82F		1:27,61					
Bencsik Barbara	1991w			*33,86F							

Grünwald Stefanie	1991w						1:15,16	1:08,64	
Joksch Sabine	1990w	41,26		31,57F *31,10L					
Lewerenz Melissa	1991w			*32,77F	*36,56L				1:25,95
Melnik Darya	1991w			33,48 *29,93F	42,04				
Stuckart Carina	1990w		34,80L 35,42	*30,25F					
Staffelzeit		2:22,70L		3:11,20F					
* = Staffelzeit, ohne Einzelwertung									

Herbstdurchgang in Karlsfeld/Schrobenhausen Auswertung männlich

			Frühjahr				Herbst				Gesamt
	männlich:	SCWI -1. Liga SCWII -2. Liga	4. Platz -13:49,97 5. Platz -16:40,31				3. Platz- 12:05,35 5. Platz- 16:07,97				3. Platz - 25:55,32 5. Platz - 32:48,28
Name	Jahrgang	50 m				100 m					
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Brust	Rücken	Freistil	Schmett		
Franz Maximilian	1991m			28,41F	*30,69L					1:09,26	
Fuest Alexander	1990m		33,43L	*28,76F			1:12,16				
Hausotter Patrick	1991m	*36,22L		*27,97F		1:18,24					
Joksch Markus	1991m			33,93 *32,70L *32,93F							
Meyer Max	1991m	36,41		*28,81F	33,62						

Straßl Manuel	1991m		32,50	*27,56F				1:01,75	
Staffelzeit		2:13,04L		2:54,44F					
Dopfer Markus	1992m	*47,16L		35,85F		1:43,53			
Düwel Patrick	1993m			*37,76F	44,58 *43,71L				
Franz Sebastian	1993m			*35,96F			1:37,34	1:18,13	
Meinerz Yannick	1993m		56,93	*46,19F				46,28	
Meyer Felix	1994m	50,25	43,40L	*41,59F					
Straßl Tobias	1992m			*32,66L *34,59F					1:32,06
Staffelzeit		2:46,93		3:51,94					
* = Staffelzeit, ohne Einzelwertung									

Frühjahrsdurchgang in Ingolstadt Auswertung weiblich

			Frühjahr				Herbst		Gesamt	
			SCWI -1. Liga SCWII -1. Liga							
Name	Jahrgang	50 m				100 m				
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Brust	Rücken	Freistil	Schmett	
Auer Katharina	1990w	*41,06L		*32,73F		1:28,09				
Jocham Lisa	1990w		36,06	*30,15L *31,93F						
Popotnigg Jessica	1990w		33,48L	30,35F			1:09,81			
Rottenaicher Teresa	1991w			*31,06F	35,69			1:05,66		
Stuckart Carina	1990w	43,08		31,35 *31,09F						
Zumkeller Cristina	1990w			*31,72F	*32,07L				1:14,15	
Staffelzeit		2:16,76L		3:08,88F						

Fischer Johanna	1993w			*33,15F	37,33 *37,61L				
Gebhard Angelika	1991w	44,77							
Grünewald Stefanie	1991w		35,33L	*31,05F			1:18,81		
Huber Julia	1990w			*32,43F				1:10,42	1:25,06
Leljak Martina	1991w			30,94 31,05F					
Lewerenz Melissa	1991w		38,93	*31,98L *33,61F					
Meyer Julia	1991w	*40,24L		*34,14F		1:29,39			
Staffelzeit		2:25,16L		3:15,43F					
* = Staffelzeit, ohne Einzelwertung									

Frühjahrsdurchgang in Ingolstadt Auswertung männlich

		<i>Frühjahr</i>				<i>Herbst</i>				<i>Gesamt</i>
		<i>SCWI -1. Liga</i> <i>SCWII -2. Liga</i>		4. Platz -13:49,97 5. Platz -16:40,31						
Name	Jahrgang	50 m				100 m				
		<i>Brust</i>	<i>Rücken</i>	<i>Freistil</i>	<i>Schmett</i>	<i>Brust</i>	<i>Rücken</i>	<i>Freistil</i>	<i>Schmett</i>	
<i>Fuest</i> Alexander	1990m			29,67F				1:04,27	1:18,25	
<i>Hintermeier</i> Felix	1992m	45,47	38,47L	*33,07F						
<i>Kronseder</i> Thomas	1992m			31,76 *33,32F			1:23,95			
<i>Riedl</i> Michael	1990m		38,82	*31,70L *32,30F						
<i>Schmidt</i> Vitus	1990m	*41,99L		*33,13F		1:35,18				
<i>Straßl</i> Tobias	1992m			*35,30F	41,60 *41,72L					
Staffelzeit		2:33,88L		3:16,79F						

Dopfer Markus	1992m			*36,69F	*46,15L	1:50,94			
Dopfer Tobias	1990m	*48,07L		43,50 *39,66F					
Düwel Patrick	1993m			*36,24F	?			1:25,77	
Möller Moritz	1991m	55,06		44,70F *43,17L					
Ruggiero Philipp	1992m		41,89 42,00L	*35,21F					
Schäfer Mischa	1993m			*36,85F			1:31,51		1:49,13
Staffelzeit		2:59,39L		3:49,35F					
* = Staffelzeit, ohne Einzelwertung									

Frühjahrsdurchgang in Schongau Auswertung weiblich

			Frühjahr		Herbst		Gesamt		
	weiblich	SCW -1. Liga	2. Platz -12:38,21						
Name	Jahrgang	50 m				100 m			
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Brust	Rücken	Freistil	Schmett
Ehrenbauer Veronika	1989w			29,35F			1:11,13	1:02,65	
Glaiter Stephanie	1988w			*31,56F	33,69 *33,68L				
Hofmeister Janine	1989w			28,76 *28,97F					1:08,88
Jocham Jana	1989w	42,57		*32,71L *34,11F					
Lewerenz Jessica	1989w	*39,02L		*30,86F		1:22,13			
Popottnigg Corinna	1987w		36,75L 36,79	*34,60F					
Staffelzeit		2:22,16L		3:09,45F					

Frühjahrsdurchgang in Schongau Auswertung männlich

			Frühjahr		Herbst		Gesamt	
	männlich:	SCW -1. Liga	1. Platz-10:55,38					

Name	Jahrgang	50 m				100 m			
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Brust	Rücken	Freistil	Schmett
Assoian Eduard	1986m			*25,65F	28,91 *28,84L				
Assoian Martin	1988m	31,75		*26,76L *27,94F					
Gebhard Eduard	1989m			26,51F			1:04,24	56,67	
Remi Patrick	1981m		32,90	26,63 *26,66F					
Stüker Ralf	1970m	*31,89L		*27,63F		1:11,31			
Weinberger Simon	1985m		29,85L	*31,08F					1:00,16
Staffelzeit		1:57,34L		2:45,47F					
* = Staffelzeit ohne Einzelwertung									

DMS-J Deutschlandfinale am 20./21. März 2004 - Wasserfreunde schwimmen aufs Treppchen

Einen tollen Erfolg brachten Patrick Hausotter, Maximilian Franz, Max-Fabian Meyer, Manuel Straßl, Alexander Krieger und Sascha Schäfer am 21. März aus Bremerhaven mit.



Die Sechs Schwimmer hatten mit der Bronzemedaille ihre höchste Auszeichnung im Gepäck. Seit Jahresbeginn bereitete sich das Jahrgang '91 Team auf die DMS-J Wettkampfsreihe vor. Nach Gewinn der Bezirksebene und dem Bayerischen Titel, startete am Freitag, 19. März 2004 die Mission "Deutsche Meisterschaften". In Bremerhaven fand am 20./21. März 2004 im Nordseeschwimmbad der 45. DSV-Endkampf des Deutschen Mannschaftswettbewerbes Schwimmen der Jugend (DMSJ) statt.

Mit der drittschnellsten Zeit, noch vor der starken Konkurrenz vom SC Magdeburg, war man angereist. Das Team der Wasserfreunde war im Deutschlandfinale 2004 der einzige bayerische Vertreter der männlichen Jugend und lieferte sich

mit den Vereinen aus den neuen Bundesländern packende Zweikämpfe. Noch am Dienstag meldete sich überraschend das Fernsehteam vom TV München in der Olympiahalle an, um eine fünfminütige Reportage über die jungen Sportler zu drehen. Toll machte es der Wasserfreunde Nachwuchs und gab moderat, mit klugen Antworten ein sehr gutes Bild der Nachwuchsarbeit beim SCW ab.

Elvir Mangafic ordnete noch am Freitag vor dem Abflug nach Bremen eine Trainingseinheit an. Die Haare der Aktiven waren kaum getrocknet, da fand der Transfer, den dankenswerterweise Birgit Hausotter und Familie Franz übernahmen in Richtung Franz Josef Strauss Flughafen statt. Die Vereinsleitung gab sich grosszügig



und spendierte Flüge für die Jungen. Hagen Straßl, der als Betreuer die Mannschaft begleitete, machte das ganze Terminal 2 unsicher, um seinen Athleten vor dem Abflug noch ein Abendessen zu ermöglichen. Nach einem ruhigen Flug in der LH 368 landete man um 21.20 Uhr in Bremen. Marion Hillenbrand hatte perfekt organisiert. Einem schläfrigen Nordlicht bei Europcar entglitt in astreinem Platt ein müdes: „Juten Abend Wasserfreunde“ als Hagen Straßl in der Mietwagenzentrale die Autos holte.

Zugegeben, die Fahrt durch die Heimat des Bundesligatabellenführers war keine leichte Übung, letztlich erreichte man doch die A27 und um 23.00 Uhr passierte man im Hotel Columbus, ruhig in der Innenstadt gelegen, in Bremerhaven ein.



Um 9:00 traf man sich zum gemeinsamen Frühstück und zum anschließenden Frühtraining.

Im Nordseeschwimmbad, einem neu renovierten 50m Bad mit Tribüne hinter der Startbrücke, konnte man in aller Ruhe die neue Umgebung erschnuppern. Bestens organisiert war schon der Trainingsvormittag. Die Bevölkerung hatte keinen Zutritt und man konnte störungsfrei Sprünge, Wenden üben und die Lichtverhältnisse aufnehmen. Mittlerweile waren aus München Norbert Franz mit Familie, Frau Meyer und Felix eingetroffen. Ab jetzt hatten die Wasserfreunde

auch ein Navigationssystem und so fand man Ruck Zuck den berühmten Fischereihafen

Bei typischem Nordseewetter erwiesen sich die roten SCW-Regenjacken als nützlich. Kabeljau Filet mit Bratkartoffeln, Krabbencremesuppe und das obligate, stille Wasser, standen auf der Speisekarte in einem Hafenrestaurant. Ein letztes Foto vor der Meerjungfrau, und der Tross machte sich zur Mittagsruhe wieder auf den Weg ins Hotel.



Um 15.00 Uhr war es dann soweit.



Die großen Konkurrenten wie Botke, Asurmajan oder Schnitzlein teilten sich die Umkleidekabine mit den Wasserfreunden. Eine sagenhafte Stimmung, man ist versucht zu sagen wie in einem Eishockeyspiel, empfing unsere Athleten, als der Veranstalter die Startbrücke nach der Begrüßungsrede für die Wettkämpfe freigab. Trommeln, Rasseln, Tröten, Sirenen und die guten alte Ratsche, alles was Lärm machte, erfüllte die Halle.

Der Wettkampf begann mit der Freistilstaffel. Patrick Hausotter übernahm die Verantwortung, als er als Startschwimmer ins Wasser ging. Packend und entschlossen gab er sich ein Duell mit den Besten, das der Jahrgang 91 zu bieten hatte und überließ mit tollen 01:03,07 Manuel Straßl das Wasser. Dessen 01:02,61 legten den Grundstein für den zweiten Platz nach der Freistilstaffel. Maximilian Franz und Max Meyer sorgten mit persönlichen Bestzeiten, dass die Uhr bei hervorragenden 04:16,00 stehen blieb.



War in Nürnberg 2002 die Bruststaffel noch ein Wackelkandidat, ließen die Wasserfreunde hier nichts anbrennen. Hausotter, Meyer, Krieger und Schäfer erschwammen einen Vorsprung vor Halle/Saale und Poseidon Berlin, die mit der zweit- bzw. erstschnellsten Meldezeit nach Bremerhaven reisten.

Am Ende des ersten Tages also dicker Vorsprung von 11 Sekunden auf den späteren Gewinner Poseidon Berlin und 6 Sekunden auf den späteren Silbermedaillengewinner vom SV Halle/Saale.

Das Abendessen war nur kurz und wurde nur zwei Schritte vom Hotel eingenommen. Der mitgereiste "Fanclub" feierte mit der Mannschaft und Trainer den 1. Platz im Zwischenergebnis. Der Sonntag begann mit der ungeliebten Rückenstrecke.

01:14:09 war die erste Zwischenzeit von Manuel Straßl. Patrick Hausotter schwamm eine 01:15,73 drauf. Als die Uhr bei 05:05:46 stehen bleibt, hatten auch Max Mayer und Sascha Schäfer ihr bestes gegeben. Der dritte Platz war das Ergebnis der Rückstaffel. Berlin und Halle, wie schon in der Freistilstaffel, lagen vor uns.



Die Schmetterlingsstaffel folgte. Mit einem Gesamtrückstand von hauchdünnen 2.04 Sekunden auf den Zweiten Halle/Saale gingen Alexander Krieger, Patrick Hausotter, Maximilian Franz und Max Meyer an den Start. Trotz persönlicher Bestzeiten von Patrick, Maximilian und Max, lagen die Wasserfreunde am Ende mit 01,64 Sekunden auf Halle/Saale zurück und blieben somit auf dem dritten Platz der Gesamtwertung.

Elli verbrachte die Zeit bis zur allesentscheidenden Lagenstaffel zusammen mit den Buben in der Kabine um sie noch mal zu motivieren und die Taktik abzusprechen.

Um 13:30 war es dann soweit. Es wurde der letzte Start der Jugend C aufgerufen. 4x100m Lagen. Die Schnellsten jeder Schwimmart traten gegeneinander an.

Ein Letztes mal versuchten vier Wasserfreunde nach Silber zu greifen. In einem packenden Zweikampf musste man sich um 89 Hundertstel den Schwimmern aus Halle geschlagen geben.

Die Schlusswertung ergab mit 18 Sekunden Vorsprung auf den SC Magdeburg, einen hervorragenden dritten Platz, 2 Sekunden hinter den Mannschaften von Poseidon Berlin und SV Halle. Beeindruckend für unsere jungen Athleten war auch die Siegerehrung.

Einzug zu Rhapsody in Blue, die Vereinsfahne stolz tragend, überreichte doch DSV-Sportdirektor Ralf Beckmann die Medaillen.





Elli Mangafic war mit den Leistungen äußerst zufrieden, da in der (jüngeren) Vereinsgeschichte noch kein Treppchenplatz bei Deutschen Meisterschaften in einem DMS Bewerb erschwommen wurde.

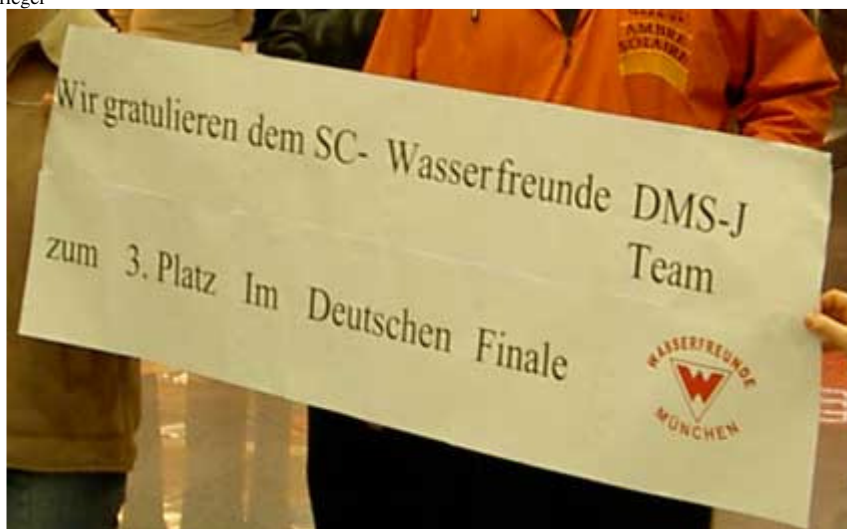
Mit Bronze im Gepäck traten sechs Gefährten nach einem anstrengenden, aber unvergesslichen Wochenende auf der „Deutschen“ den Heimflug nach München an. Die Stewardess wollte mit aufs abschließende „Flugzeugfoto“.



Am Terminal empfingen Eltern und Angehörige die Reisegruppe um Trainer Prof. Elvir Mangavic mit Kindersekt und Negerküssen.

Am Montag fand in der Hockey-Gaststätte am Grasweg die Jahreshauptversammlung der Wasserfreunde statt. Die Mannschaft wurde vom Präsidenten Dr. Achim Walk in einer kurzen Ansprache gewürdigt.

(gk) Fotos: Günter Krieger



C-Jugend	männlich	24:56,88	3. Platz			
Name	Jahr-gang	100 m				
		Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Lagen
Franz Maximilian	1991m			*1:05,34F *1:04,41L	*1:14,89S	

Hausotter Patrick	1991m	1:20,52B *1:19,22L	*1:15,73R	1:03,07F	*1:16,44S	
Krieger Alexander	1991m	*1:25,76B			1:14,45S *1:13,90L	
Meyer Max	1991m	*1:23,84B	*1:16,39R	*1:04,98F	*1:18,46S	
Schäfer Sascha	1991m	*1:29,13B	*1:19,15R			
Straßl Manuel	1991m		1:14,09R 1:14,40L	*1:02,61F		
Staffelzeit		5:39,25B 1.Pl.	5:05,46 3.Pl.	4:16,00F 2.Pl.	5:04,24 4.Pl.	4:51,93L 3.Pl.
* = Staffelzeit ohne Einzelwertung						

53. Süddt. Jugendländervergleich -Freiburg am 27./28. März 2004

Unsere Schwimmer starteten für den BSV und trugen
zum Erreichen des 2. Platzes in der Gesamtwertung bei

Name	Jahr-gang	Brust	Rücken	Freistil	Schmett	Lagen	Freistil
		100 m				200 m	400 m
Hofmeister Janine	1989w			*1:02,26F	1:09,12 6.Pl.	2:32,75 3.Pl.	
Hausotter Patrick	1991m	1:19,71 3.Pl. *1:21,77L		1:02,81 8.Pl. 1:04,18F			4:57,02 6.Pl.
Krieger Alexander	1991m				1:15,18 9.Pl. *1:15,21L		4:59,34 11.Pl.
Meyer Max	1991m					2:40,93 10.Pl.	
Straßl Manuel	1991m		1:15,18 7.Pl.	*1:03,02F *1:04,58L	1:20,84 13.Pl.		
Gebhard Eduard	1989m			57,51 4.Pl. *56,94L *57,19F			4:30,07 6.Pl.

Bädervergleich im Morawitzky - Bad am 31. März 2004

Gewonnen haben die Schwimmerinnen und Schwimmer
der Die/Do- Gruppe aus dem Ridlerbad

"Einzelwettkampf: Platz 1: 9 Punkte, Platz 2: 8 Punkte.. usw. bis Platz 9: 1 Punkt							
Staffelwettkampf: Platz 1: 8 Punkte, Platz 2: 4 Punkte, Platz 3: 2 Punkte, Platz 4: 1 Punkt							
Pro Wettbewerb werden die besten zwei Schwimmer jedes Bades in die Wertung genommen"							
WK	Mora- Di/Do	Mora- Mi/Fr	Pesl	Ridler- Di/Do	Ridler- Fr	Oly	Westbad
1		6	7		9		
					8		
2a	4	7	9			8	
		6	5				
2b			9	8			
3a	6	3		7	4	9	
	5			2		8	
3b	5	8		9	7		
		6					
4a				9			
				8			
4b			7	9		8	
5		7	8		9		
		6			5		
6	7	8	9			6	
	3	4	5				
7a	5	2		6	7	9	
	4			3	1	8	
7b	4	8		6	5	9	
	3	7		2	1		

8a				9			
				8			
8b	8	1	7	9	4		6
	3			5			2
9		8			4		
11		9					
		8					
12	5	7	9			6	
		4	8				
13a	7	5		4	2	9	
	6	3		1		8	
13b	8	7		4	3	9	
	6	5		1	2		
14a		8		9			
				7			
14b	1		9	7	8	6	3
				5	4		2
15	7	9		4		6	
		8					
16				9	8		
17a	6	3		8	5	9	
	4	1		2		7	
17b	5	9		8	7	6	
	1	4		2	3		
18a				9			
				8			
18b	7			9	6	8	5
				4			
19		4		2	1	8	
20				8			
Punkte	120	181	92	211	113	147	18

Platz	4	2.	6	1.	5.	3	7
-------	---	----	---	----	----	---	---

[Das Protokoll liegt unter einem Extra-Link
als PDF -Datei](#)

Bayer. Meisterschaft Burghausen mit Jugendvierkampf am 24./25. April 2004



Beim
Jugendvierkampf
konnten Patrick
Hausotter den 1.
Platz, Max
Meyer den 4.
Platz und
Manuel Straßl
den 5. Platz
belegen

Die Ergebnisse als PDF – Datei
im Extra-Link

Internationaler Ratisbonacup in Regensburg am 1. und 2. Mai 2004



Auf den
Gegenlichtaufnahmen
ist leider nicht
allzuviel zu erkennen,
sie geben aber die
ausgelassene
Stimmung wider.



Die Ergebnisse als PDF – Datei im Extra-Link

Offene Obb. Meisterschaft mit Masters in Dachau am 9. Mai 2004



Die Ergebnisse als PDF – Datei im Extra-Link

9. Int. Nachwuchsschwimmfest des MSV am 15./16.05.04



Normalerweise freuen sich die meisten Eltern auf das Nachwuchsschwimmfest des MSV, da man sich draußen auf der Liegewiese tummeln kann und nicht den ganzen Sonntag in einem überhitzten Schwimmbad steht. Doch diesmal hatte es Petrus nicht so gut mit den Eltern gemeint. Sonntag früh goss es in strömen, sodass die Campingstühle wieder eingepackt werden konnten. Nichts desto trotz war es für unsere Nachwuchsschwimmer vor allem die das erste Mal daran teilnahmen ein großes Erlebnis.

Unsere jüngsten Teilnehmer **Tobias Herdeg** Jg 98 und **Christian Kronseder** Jg 97, schwammen jeweils in einem spannenden Rennen neue Bestzeiten. So wurde **Tobias Herdeg** über die 25m Brust mit dem ersten Platz belohnt und **Christian Kronseder**, der in Stil Platz 1 belegt hat wurde in der Freistilwertung mit dem 3. Platz belohnt.

Leider konnten dieses Jahr nicht so viele Schwimmer aus den Jahrgängen 1995/1996 am Wettkampf teilnehmen, da auf dieses Wochenende leider auch die Kommunion vieler Schwimmer viel. So erkämpften sich unter den Mädchen **Daniele Reichelt** (Jg96), **Helena Ring** (Jg 96), **Kimberly Rodrian** (Jg95) gute Plätze. Auch die Buben, **Daniel Herdeg** (Jg96), **Ludwig Fleckenstein** (Jg96), **Jonathan Hertl** (Jg.96), sowie **John Meyer** (Jg.95) machten ihren Jahrgängen alle Ehre. So erreichte **Daniel Herdeg** auf 50m Rücken Platz 1 und **John Meyer** auf 50m Schmetterling Platz 2.



Unserer fröhliche Nachwuchsmannschaft der Jg 92-94 mit **Veronika Brunner** Jg.94, **Johanna Fleckenstein** Jg.94, **Pia Fröhlich** Jg.93, **Thalia Hertel** Jg.93, **Kristina Kesser** Jg.93, **Franziska Mertl** Jg.93, **Carolyn Meyer** Jg.93, **Feder Jana** Jg 92 schwamm mit viel Freude ihren persönlichen Bestzeiten entgegen, **Carolyn Meyer** war auch völlig überrascht als sie am Schluss auch noch in ihrem Jahrgang ins Lagenfinale kam und eine Urkunde mit Foto erhielt. Die Jungen im Jahrgang 92-94 zeigten mal wieder, was in ihnen steckt. **Meyer Felix** Jg 94 holte sich gleich drei Treppchenplätze: zweimal Platz 3 für 50m Rücken und 50m Schmetterling sowie einen 2. Platz im 100 m Lagen Finale. **Sebastian Franz** Jg93 gab sein bestes und konnte über 50m Rücken Platz 3, sowie über 100m Freistil Platz 2 direkt gefolgt von **Michael Reichelt** Jg93 Platz 3 erreichen. Im 100m Lagenfinale hatte dafür **Michael Reichelt** die Nase vorn und sorgte somit für einen gerechten Ausgleich. **Fabian Wenninger**, der neu zu der 93 iger Truppe dazu gestoßen ist rundete das Bild mit persönlichen Bestzeiten ab. **Tobias Straßl** Jg 92 und **Michael Lichtner** Jg 92 die Vertreter aus den Jg. 92 standen den jüngeren in nichts nach **Tobias Straßl** holte sich Platz 3 hinter **Michael Lichtner** Platz 2 auf 50m Schmetterling, der auf den 200 Strecken über Brust und Freistil jeweils noch Platz 3 erkämpfte und im 100 m Lagenfinale einen guten dritten Platz belegen konnte.



Die Routiniers des Jahrgangs 91 bei den Mädchen mit **Martina Leljak**, **Melissa Lewerenz**, **Angelika Gebhard**, **Sharon Hertel** sowie **Elisabeth Fauchaux** erzielten wie erwartet ihre ersten und Zweiten Plätze bei ihren spezial Disziplinen. Somit kamen **Martina Leljak** und **Melissa Lewerenz**, die alle 4 Disziplinen geschwommen waren ins 100m Lagenfinale und belegten dort die Plätze 4 und 5. Die Buben des Jahrgangs 91 machten diesmal die Medaillen unter sich aus Da jeder eine spezial Disziplin hatte wurden die ersten Plätze untereinander gerecht verteilt. Somit war klar, das das 100 Lagenfinale unter **Maximilian Franz**, **Patrick Hausotter**, **Max-Fabian Meyer** und **Manuel Straßl** ausgetragen wurde. Die beiden Riemerlinger Schwimmer **Felix Möller** und Sebastian Hintermaier von den Riemerlinger Haien versuchten sich zwar anzuhängen, konnten aber dem vorgelegten Tempo nicht stand halten. So hieß es dann am Schluß der 100m Lagen Platz 1 **Max Fabian Meyer**, Platz 2 **Patrick Hausotter** Platz 3 **Maximilian Franz**, Platz 4 **Manuel Straßl**, mit ihren Leistungen schwammen die Jungs auf den 100 m Lagen alle unter die besten 10 der deutschen Bestenliste.



Für die Jahrgänge 90 und älter hieß es sich auf den 200m Strecken zu behaupten. So holte sich **Jessica Popotnigg** Jg 90 Platz 2 auf 200m Rücken und Platz 1 auf 200m Lagen. **Veronika Ehrenbauer** Jg 89 , **Jana Jocham** Jg 89 , **Jessica Lewerenz** Jg 89 holten sich jeweils die 1 und 2 Plätze. **Janine Hofmeister** Jg 89, die 200m Lagen gewann, bekam als Punkt beste Leistung den Pokal, dennoch waren die Mädchen überaus glücklich über ihre gewonnenes Gold bei ihrer letztmaligen Teilnahme an diesem Turnier.

Alexander Fuest, der auf 200m Rücken Platz 1 und auf 200m Lagen Platz 3 holte, freute sich ebenso sehr wie **Maximilian Lichtner** und **Vitus Schmidt** über ihre neuen Bestzeiten. **Eduard Gebhard** Jg 89 der ebenso wie **Janine Hofmeister** die Punkt beste Leistung bei den 200m Lagen hatte wurde auch dort mit dem Pokal belohnt, denn auch für ihn war es sein letzter Start beim internationalen Nachwuchsschwimmfest des MSV.

Chr. F.



Fotos: Birgit H.

Die Ergebnisse als PDF – Datei im Extra-Link